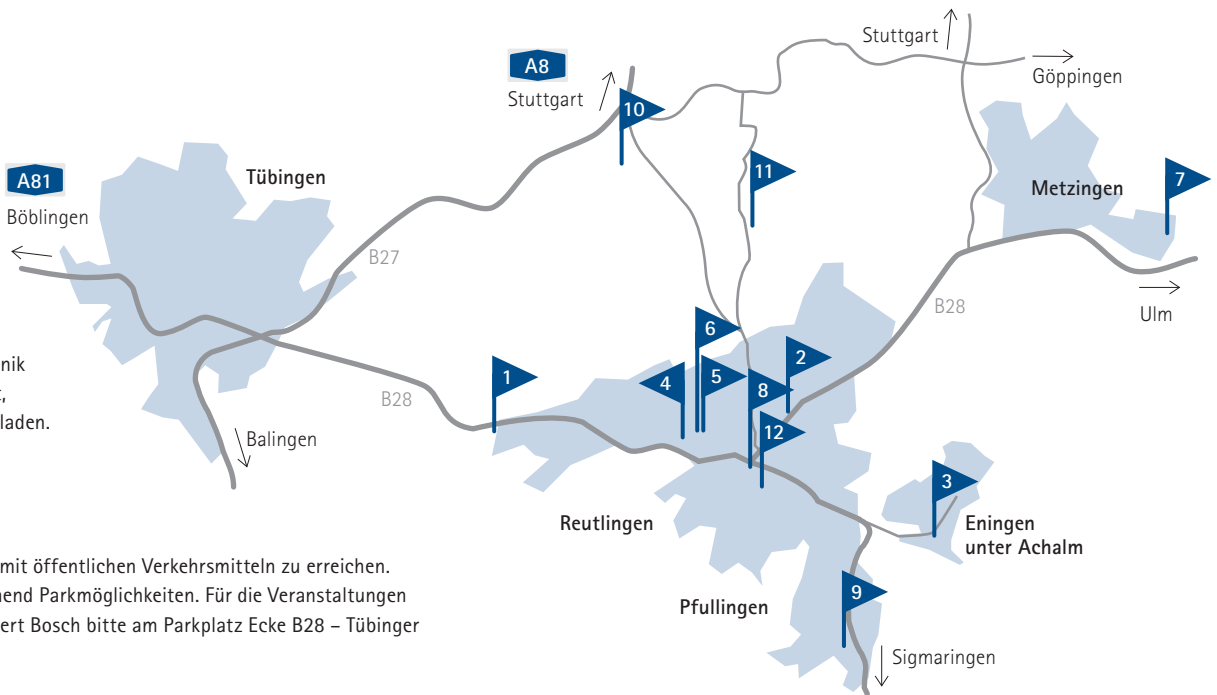


Reutlinger Innovationstage | 5. bis 13. Juli 2012

Elektronik im Fokus



Wer passend zum Motto »Elektronik im Fokus« mit dem E-Bike anreist, kann an allen Orten seinen Akku laden.



Parkplatz- und Anfahrhinweise:

Alle Veranstaltungsorte sind gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Ferner verfügen sie über ausreichend Parkmöglichkeiten. Für die Veranstaltungen bei Automotive Lighting und Robert Bosch bitte am Parkplatz Ecke B28 – Tübinger Straße parken.

- | | | | |
|--|---|--|---|
| <p>1</p> <p>5.7.2012, 15.00 Uhr
»Innovationstage-Auftakt«</p> | <p>4</p> <p>9.7.2012, 14.00 Uhr
»Virtuelles Kraftwerk«</p> | <p>7</p> <p>10.7.2012, 17.00 Uhr
»Sonne optimal nutzen«</p> | <p>10</p> <p>12.7.2012, 09.30 Uhr
»Batterie«</p> |
| <p>2</p> <p>6.7.2012, 09.00 Uhr
»Weniger verbrauchen«</p> | <p>5</p> <p>9.7.2012, 18.00 Uhr
»Besseres Licht«</p> | <p>8</p> <p>11.7.2012, 09.00 Uhr
»Elektrophysiologie«</p> | <p>11</p> <p>12.7.2012, 16.00 Uhr
»Bausteine entwickeln«</p> |
| <p>3</p> <p>6.7.2012, 14.00 Uhr
»Optoelektronik«</p> | <p>6</p> <p>10.7.2012, 13.00 Uhr
»Elektromobilität«</p> | <p>9</p> <p>11.7.2012, 16.00 Uhr
»Ungestört Daten übertragen«</p> | <p>12</p> <p>12.7.2012, 09.00 Uhr
»Neue Projekte«</p> |

Reutlinger Innovationstage | 5. bis 13. Juli 2012

Elektronik im Fokus

Zukunftsthemen rund um die Elektronik – von LED und virtuellen Kraftwerken, über Elektromobilität und Solaranlagen, bis hin zum Augenimplantat und Elektrophysiologie – werden präsentiert. Alle Teilnehmer haben die Gelegenheit Kurzbeiträge beizusteuern.

Lassen Sie sich die kurzweiligen und spannenden Veranstaltungen in führenden Technologieunternehmen nicht entgehen!

IHK-Netzwerk Forschung & Entwicklung (FuE)
Organisator der Reutlinger Innovationstage

**Knüpfen Sie neue Kontakte beim Stehempfang. Druckfrisch erhalten Sie so auch die MindMap, die die Veranstaltung inklusive der spontanen Kurzbeiträge zusammenfasst. Im Anschluss an die Reutlinger Innovationstage können alle MindMaps bei der IHK Reutlingen bezogen werden.

Donnerstag, 5. Juli 2012 15.00 – 17.00 Uhr | im neuen Gebäude* der Technologieparks Tübingen-Reutlingen GmbH (TTR)

Innovationstage-Auftakt



Weltmeister im Roboterfußball, Mini-Blockheizkraftwerke – dies und viele andere Themen verbindet man mit dem Reutlinger Research Institut der Hochschule Reutlingen, kurz RRI. Bei der Auftaktveranstaltung werden aktuelle RRI-Projekte vorgestellt. Ergänzend erhalten Sie Einblicke in die 12 Forschungseinrichtungen der Innovationsallianz Baden-Württemberg innBW. Zudem stellt die IHK eine Broschüre mit den Kompetenzzentren der Region Neckar-Alb vor. Kompakt und kompetent starten wir mit Ihnen die Reutlinger Innovationstage 2012!

Programm

15:00 Uhr | Begrüßung bei einer Tasse Kaffee im Stehen

15:30 Uhr | Offizieller Beginn

17:00 Uhr | Ende

Begrüßung IHK Reutlingen IHK-Präsident Christian O. Erbe

Grußworte Oberbürgermeisterin Barbara Bosch, Hochschul-Präsident Prof. Dr. Peter Nieß und Eugen Schäufele, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse

»**Projekte des Reutlinger Research Instituts (RRI)**« Hochschul-Vizepräsident Prof. Dr. Gerhard Gruhler, Prof. Dr. Bernd Thomas und Prof. Dr. Stephan Seiter, beide Leiter des RRI und weitere Kollegen des RRI

»**Neue Broschüre für neue Kooperationen zwischen Unternehmen und wissenschaftlichen Einrichtungen**« Dr. Tobias Adamczyk, IHK Reutlingen

»**Die 12 Forschungsinstitute der Innovationsallianz Baden-Württemberg innBW**« Dr. Alfred Stett, NMI Naturwissenschaftliches und Medizinisches Institut

»**Reutlinger Innovationstage 2012**« Dr. Stefan Engelhard, IHK Reutlingen

Moderation SWR-Moderator Jörg Assenheimer

Anschließend besteht die Möglichkeit, am Sommerempfang des Vereins zur Förderung der Biotechnologie und Medizintechnik, BioRegio STERN und TTR teilzunehmen. Bitte melden Sie sich dazu separat unter www.bioregio-sterne.de an.

Ort

TTR, Gerhard-Kindler-Str. 3, 72770 Reutlingen (Navi: ggf. 72127 Kusterdingen)

*TTR eröffnet mit den Innovationstagen am Standort in Reutlingen sein drittes Gebäude!

Freitag, 6. Juli 2012 9.00 – 12.00 Uhr | WAFIOS

Weniger verbrauchen



Der Energieverbrauch von Produktionsmaschinen wird zunehmend zum Verkaufsargument. Die richtige Auswahl der Motoren und die Analyse des Produktionsprozesses tragen zur Optimierung des Verbrauchs bei. Informieren Sie sich oder tragen Sie in einem Kurzreferat Ihre Lösungen vor.

Programm

Begrüßung IHK Reutlingen Dr. Tobias Adamczyk

»**Optimierung des Energieverbrauchs von Werkzeugmaschinen mit Beispiel Federwindemaschine**« Prof. Dr.-Ing. Paul Helmut Nebeling, RRI und Dr. Uwe-Peter Weigmann, Sprecher des Vorstands WAFIOS AG

Dialog und Kurzreferate der Teilnehmer u. a. mit Sauter Feinmechanik GmbH

Stehempfang**

Anschließend besteht die Möglichkeit an einer Firmenbesichtigung teilzunehmen.

Ort

WAFIOS AG, Silberburgstr. 5, 72764 Reutlingen

14.00 – 17.00 Uhr | JDSU

Optoelektronik



Erst das Zusammenspiel von optischer Datenübertragung über Lichtimpulse und Elektronik machen den schnellen Datenaustausch via Internet möglich. Neueste Elektronik kommt zum Einsatz, um diesen Datenfluss stetig zu erhöhen. Im Dialog gehen wir auch auf das Thema Visualisierungstechnik ein. Beteiligen Sie sich!

Programm

Begrüßung IHK Reutlingen Gerhard Fiedler, Mitglied der IHK-Vollversammlung

Grußworte Rolf Trieflinger, Geschäftsführer JDSU

»**Optische Komponenten, Elektronik und Messtechnik für Hochgeschwindigkeitsnetze**« Dietmar Tandler, Christoph Reiners, beide JDSU

und Prof. Dr. Thomas Fuhrmann, Hochschule Regensburg

Dialog und Kurzreferate der Teilnehmer

Stehempfang und Ausklang an der Slotcar Racing Bahn**

Ort

JDSU Deutschland GmbH, Mühleweg 5, 72800 Eningen unter Achalm

Virtuelles Kraftwerk



Flexible dezentrale Energieerzeuger im Verbund mit dem Lastmanagement von Verbrauchern sind ein wichtiger Baustein für die zukünftige Energieversorgung. Projektbeispiele zur Steuerung von Energieerzeugungsanlagen werden vorgestellt und die gesetzlichen Rahmenbedingungen thematisiert.

Programm

Begrüßung IHK Reutlingen Dr. Albrecht Walcher

»BHKWs* im Virtuellen Kraftwerk – Steuerung und Rahmenbedingungen«

Prof. Dr.-Ing. Bernd Thomas, RRI, Heinz Hagenlocher, AVAT Automation GmbH und Georg Arentz, FairEnergie GmbH

Dialog und Kurzreferate der Teilnehmer

Stehempfang**

Im Anschluss erfolgt ein Rundgang durch das neue BHKW (10 MW elektr. Leistung) und ein Mini-BHKW für Privatgebäude wird vorgeführt.

Ort

FairEnergie GmbH, Hauffstraße 89, 72762 Reutlingen

*Blockheizkraftwerk

Besseres Licht



Den Erfahrungsschatz seiner genau hundertjährigen Geschichte nutzt das Netzwerk FuE-Mitglied Automotive Lighting: Neue Technologien wie LED oder OLED können damit schnell in die Fahrzeugbeleuchtung integriert werden. Elektronikbasierte Innovationen und Potenziale zum Thema Licht werden präsentiert.

Programm

Begrüßung IHK Reutlingen Dr. Stefan Engelhard

»Innovative Fahrzeuglichtsysteme: Elektronische Regelung, intelligente adaptive Systeme und Potenzial der OLEDs«

Thomas Fröhlich, AL und Prof. Dr. Günter Lorenz, RRI

Dialog und Kurzreferate der Teilnehmer u. a. mit Schmalenberger GmbH & Co.KG, Institut für Mikroaufbautechnik der Hahn-Schickard-Gesellschaft e.V. (HSG-IMAT) und ITV Denkendorf

Stehempfang**

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, bei einer Nachtfahrt unterschiedliche moderne Fahrzeuglichtsysteme kennen zu lernen.

Ort

Automotive Lighting Reutlingen GmbH
Tübinger Straße 123 (Tor 2), 72762 Reutlingen

Elektromobilität



Als innovationsstarker Zulieferer mit über 125-jähriger Tradition gestaltet Bosch den Weg in die Zukunft der Elektromobilität maßgeblich mit. Über 800 Mitarbeiter arbeiten weltweit bei Bosch an der Elektrifizierung des automobilen Antriebs. So werden z.B. in Reutlingen bereits Leistungselektroniken für Hybrid-/Elektrofahrzeuge in Serie gefertigt. Nutzen Sie die Möglichkeit, sich direkt zum Thema Elektromobilität zu informieren und beteiligen Sie sich am Dialog über die automobilen Zukunft.

Programm

Begrüßung IHK Reutlingen Dr. Stefan Engelhard

»Elektromobilität bei Bosch« Henk Becker und Friedrich Dreier, beide Robert Bosch

Dialog und Kurzreferate der Teilnehmer u. a. mit HB Technologies AG, Forschungszentrum Informatik (FZI) und Institut für Mikroelektronik Stuttgart (IMS CHIPS)

Stehempfang**

Im Rahmen der Light-Mobility können E-Bikes der Firma Bosch getestet werden.

Ort

Robert Bosch GmbH, AE-Forum, Tübinger Straße 123 (Tor 1), 72762 Reutlingen

Sonne optimal nutzen



Um die Sonnenenergie optimal zu nutzen, benötigt man nicht nur einen maximalen Wirkungsgrad für die Umwandlung des Gleichstroms der Photovoltaik-Anlage in das Wechselstrom-Netz. Bedeutsam ist insbesondere auch, den Strom für den Eigenverbrauch zu verwenden und ihn effizient zu speichern. Erfahren Sie mehr dazu und tauschen Sie sich mit anderen Fachleuten aus.

Programm

Begrüßung IHK Reutlingen Malaika Kleinmaier

»Potenzial von PV-Anlagen mit Energiespeicher und Erfahrungswerte vom Einsatz in der Praxis.« Dr. Michael Seehuber, Geschäftsführer REFUsol und Prof. Franz-Josef Kuhn, Hochschule Albstadt-Sigmaringen

Dialog und Kurzreferate der Teilnehmer

Stehempfang**

Ort

REFUsol GmbH, Uracher Straße 91, 72555 Metzingen-Neuhausen

Elektrophysiologie



Neurochips und intelligente Implantate stimulieren mit elektrischen Impulsen Zellen und messen deren Aktivität. Herzschrittmacher, Netzhaut- und Hirnimplantate sind Beispiele für elektronische Helfer in Therapie und Diagnostik. Das internationale MEA*-Meeting bringt alle zwei Jahre Experten nach Reutlingen. Erfahren Sie mehr über die Welt der Elektrophysiologie und Neurotechnologie.

Programm

Begrüßung IHK Reutlingen Birgit Krattenmacher

»Einführung in die Elektrophysiologie mit MEAs, miniaturisierte Elektronik für Neurochips und das Netzhautimplantat für Blinde« Dr. Alfred Stett, NMI, Karl-Heinz Boven, Multi Channel Systems und Dr. Anusch Hekmat, Retina Implant AG

Dialog, Kurzreferate, Rundgang kleine Kongressausstellung und Stehempfang**

Ort

MEA-Meeting, Friedrich-List-Halle, Jahnstraße 6, 72762 Reutlingen

* Multielektrodenarrays (MEAs) verbinden Nervenzellen mit elektronischen Schaltungen

Ungestört Daten übertragen



Die breitbandige drahtlose Datenübertragung gewinnt zunehmend an Bedeutung. Um die Leistungsfähigkeit von Mobil- und anderen Funknetzen zu gewährleisten, müssen deren Qualität überwacht und Störquellen schnell entdeckt werden. Kurzbeiträge zur drahtlosen Kommunikation, von Bluetooth und RFID bis zu den Mobilfunkstandards GSM, UMTS, LTE und co. sind willkommen.

Programm

Begrüßung IHK Reutlingen Dr. Stefan Engelhard

Grußworte Hans-J. Förster, Geschäftsführer Narda Safety Test Solutions GmbH

»Analyse von Funknetzen und Möglichkeiten zum Auffinden von Störquellen« Peter Ziemann, Eduard Staller, beide Narda STS und Prof. Dr. Albrecht Oehler, RRI

Dialog und Kurzreferate der Teilnehmer

Stehempfang**

Ort

Narda Safety Test Solutions GmbH, Sandwiesenstr. 7, 72793 Pfullingen

Batterie



Effiziente Batterien sind die Voraussetzung für die Elektromobilität und für stationäre Stromspeicher für erneuerbare Energien. Auch mobile Endgeräte benötigen zunehmend leistungsfähigere Batterien. Welche Konzepte setzen sich durch? Wie entwickeln sich die Kosten? Diese und andere Fragen diskutieren wir mit Ihnen.

Programm

Begrüßung IHK Reutlingen Dr. Stefan Engelhard

Grußwort Martin Hipp, Vorstand Manz AG

»Batteriekonzepte und Produktionstechnologien«

Albrecht Werner, Manz AG und Prof. Dr. Werner Tillmetz, Zentrum für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung Baden-Württemberg(ZSW)*

Dialog und Kurzreferate der Teilnehmer, anschließend Stehempfang**

Ort

Manz AG, Steigackerstrasse 5, 72768 Reutlingen

*innBW-Institut

Partner:



Freitag, 13. Juli 2012 9.00 – 12.00 Uhr | Enterprise Europe Network

Innovationstage-Abschluss: Neue Projekte



Idealerweise haben Sie bei den Reutlinger Innovationstagen einen neuen Kooperationspartner gefunden oder Ihre Projektidee wurde bestätigt und Sie stehen nun kurz vor der Umsetzung. Das Enterprise Europe Network unterstützt Sie bei internationalen Kooperationsprojekten.

Programm

Begrüßung IHK Reutlingen Dr. Stefan Engelhard, IHK Reutlingen

»Enterprise Europe Network« Katrin Glaser, IHK Reutlingen

»Elektronik im Fokus: Empfehlenswerte Förderprogramme und die Technologieplattform« Dr. Stefan Engelhard

Dialog mit den Teilnehmern

Stehempfang**

Ort

IHK-Forum, Hindenburgstr. 54, 72762 Reutlingen



Dialog: In drei Minuten kann viel gesagt werden

Bei den Tübinger Innovationstagen im vergangenen Jahr wurde die Möglichkeit, für Teilnehmer ein Kurzreferat zu halten, erstmals eingeführt und sofort rege genutzt. Auch bei den Reutlinger Innovationstagen 2012 bleibt nach dem Impulsvortrag stets ausreichend Zeit für Ihr Kurzreferat. Die Themen wie Licht, Photovoltaik und Kraftwerke sind extra allgemein gehalten, damit Sie Ihre Projekte aus Wirtschaft und Wissenschaft vorstellen können.

Idealerweise kündigen Sie Ihren Beitrag vorab Dr. Tobias Adamczyk unter adamczyk@reutlingen.ihk.de oder 07121 / 201-253 an. Spontane Beiträge sind ebenfalls willkommen. In der zusammenfassenden MindMap der Veranstaltung werden Sie mit aufgenommen.

Bitte halten Sie sich bei Ihrem Vortrag an die 3-Minuten-Vorgabe!

Bausteine entwickeln



Nur dank moderner Mikroelektronik sind Anlagen für erneuerbare Energien, Elektromobilität oder in der Elektromedizin realisierbar. Die Bausteine im Hintergrund steuern die elektrische Leistung. Diese Komponenten der Leistungselektronik müssen zielgerichtet geplant und entwickelt werden. Erfahren Sie mehr dazu.

Programm

Begrüßung IHK Reutlingen Hauptgeschäftsführer Dr. Wolfgang Epp

»Bausteine der Leistungselektronik planen und konstruieren« Prof. Dr. Wicht, RBZ und Klaus Meder, Vorsitzender Geschäftsbereich Automotive Electronics Robert Bosch

Dialog und Kurzreferate der Teilnehmer

Stehempfang**

Anschließend besteht die Möglichkeit an einer Besichtigung des RBZ teilzunehmen.

Ort

RBZ, Oferdinger Straße 50, 72768 Reutlingen

Netzwerk Forschung & Entwicklung

Neben der Durchführung der jährlichen Innovationstage treffen sich die 36 Mitgliedsunternehmen des Netzwerks Forschung & Entwicklung (FuE) der IHK Reutlingen regelmäßig. So wurde in diesem Jahr eine weitere Gruppe zur Erlernung von Innovationsmethoden wie TRIZ gestartet. Infos unter www.forum-innovationspraxis.de.

Von den Netzwerk FuE-Mitgliedern sowie innBW-Instituten beteiligen sich am Dialog:

2

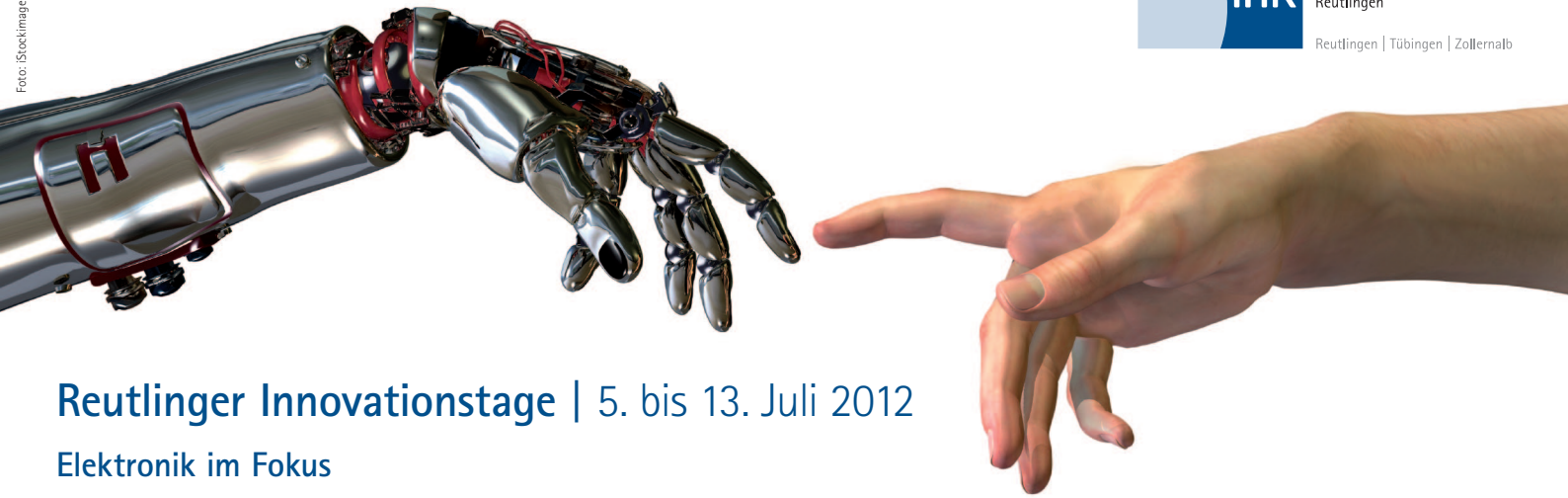
Sauter Feinmechanik GmbH

5

Schmalenberger GmbH & Co.KG
Institut für Mikroaufbautechnik der Hahn-Schickard-Gesellschaft e.V.
(HSG-IMAT) und ITV Denkendorf

6

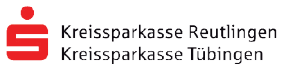
HB Technologies AG
Forschungszentrum Informatik (FZI) und
Institut für Mikroelektronik Stuttgart (IMS CHIPS)



Reutlinger Innovationstage | 5. bis 13. Juli 2012

Elektronik im Fokus

Partner der Innovationstage



Mit freundlicher finanzieller Unterstützung von
Kreissparkassen Reutlingen und Tübingen, Technologieparks Tübingen-Reutlingen
GmbH und Fiedler Gewerbeimmobilien GmbH

Kosten

Die Auftaktveranstaltung ist kostenfrei

- Für eine Fachveranstaltung beträgt Ihr Kostenbeitrag 20 Euro
- Für 50 Euro können Sie an allen Veranstaltungen teilnehmen
- Studenten zahlen pro Veranstaltung 5 Euro.

Für die Teilnahme an der Veranstaltung bei Robert Bosch und im Robert Bosch Zentrum für Leistungselektronik (RBZ) wird nur ein Eintritt (20/5 Euro) fällig. Mitarbeiter von Unternehmen des Netzwerks FuE zahlen keinen Eintritt.

Anmeldung per Fax, Brief oder im Internet

Netzwerk Forschung & Entwicklung, IHK Reutlingen, Hindenburgstr. 54, 72762 Reutlingen, Fax 07121 201 - 4154

Ich melde mich hiermit zu den Reutlinger Innovationstagen an.

- Donnerstag, 5.7. um 15.00 Uhr Auftaktveranstaltung im TTR
- Freitag, 6.7. um 9.00 Uhr Weniger verbrauchen bei WAFIOS
- Freitag, 6.7. um 14.00 Uhr Optoelektronik bei JDSU
- Montag, 9.7. um 14.00 Uhr Virtuelles Kraftwerk bei FairEnergie
- Montag, 9.7. um 18.00 Uhr Besseres Licht bei Automotive Lighting
- Dienstag, 10.7. um 13.00 Uhr Elektromobilität bei Robert Bosch
- Dienstag, 10.7. um 17.00 Uhr Sonne optimal nutzen bei REFUSol
- Mittwoch, 11.7. um 9.00 Uhr Elektrophysiologie in der Lishalle
- Mittwoch, 11.7. um 16.00 Uhr Ungestört Daten übertragen bei Narda STS
- Donnerstag, 12.7. um 9.30 Uhr Batterie bei Manz
- Donnerstag, 12.7. um 16.00 Uhr Bausteine entwickeln im RBZ
- Freitag, 13.7. um 9.00 Uhr Neue Projekte, Enterprise Europe Network

Name, Vorname

Firma

Straße, Ort

E-Mail

Datum, Unterschrift